

Termine

Möchten Sie Termine für Veranstaltungen bekannt geben? Rufen Sie an ☎ **03 821 / 88 86 39** Schicken Sie ein Fax **03 821 / 88 86 40** Schreiben Sie an **OSTSEE-ZEITUNG** Ribnitz-Damgartener Zeitung Lange Straße 43-45 18311 Ribnitz-Damgarten

AHRENSHOOP

KONZERT Hotel Fischerwiege, Schifferberg 9A: 20.30 Liederabend
AUSSTELLUNGEN Atelier im Dornenhaus, Bernhard-Seitz-Weg 1: 10.00-18.00 Wolfgang Schlüter zum 75. Geburtstag, Malerei und Schmuck, Fischlandkeramik
Kunstkatzen, Strandweg 1: 10.00-13.00, 14.00-17.00 Friedrich Wachenhusen (1859-1925)
Kunstmuseum, Weg zum Hohen Ufer 36: 11.00-18.00 Baumeister für die Kunst; Der Ungeheuerte - Harald Metzkes; Sammlungspräsentation, 120 Jahre deutsche Kunstgeschichte; Auf Papier. Zeichnungen, Aquarelle und Druckgraphiken
Neues Kunsthaus, B.-Seitz-Weg 3a: 10.00-17.00 Die Mär vom Meer, Keramiken von Antje Scharfe, Fotografien von Marie-Luise Meyer

BARTH

TREFFPUNKT Gemeindehaus, Papestr. 3-4: 19.00 Ökumenische Gymnastikgruppe
BIBLIOTHEKEN Stadtbibliothek, Markt 3-4: 10.00-13.00, 14.00-17.00
MUSEUM Vineta-Museum, Lange Str. 16: 10.00-17.00 Adolf Gustav Döring - voll Schaf
ÖFFNUNGSZEITEN St.-Marien-Kirche, Papestr. 7: 10.00-15.00 Offene Kirche, Turmaufstieg bis 30 Minuten vor Schließung

DIERHAGEN

FREIZEIT Haus des Gastes, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 2: 9.30-12.30 Geführte Radtour mit naturkundlicher Wanderung durch das Ribnitzer Große Moor

GRESENHORST

TREFFPUNKT Bücherdorf, An der Schule 2: 10.00-16.30 Büchertauschbörse

KLOCKENHAGEN

FREIZEIT Eselhof I-Aah, Am Tannenbergr. 7: 10.00-18.00 Selbst Eselkutschen, Eselreiten, Eselwandern, Streichelzoo
MUSEUM Freilichtmuseum, Mecklenburger Str. 57: 10.00-17.00 Besucherrundgang

MARLOW

BIBLIOTHEKEN Bibliothek, C.-Kosow-Str. 20/22: 13.30-17.00
PARKS & GÄRTEN Vogelpark, Kölzower Chaussee 1: 10.00-19.00 Besucher-Flugshow: 12.00 und 15.30; Papagei, Pelikan & Co: 14.00; Begegnung auf dem Bauernhof: 11.00

WIR GRATULIEREN

zum heutigen Geburtstag

RIBNITZ-DAMGARTEN:

Christa Fischer (85)
 KÖRKWITZ: Helga Wuttke (80)
 GRESENHORST: Jutta Hintze (80)

TRESENTIN: Hans Jeschke (85)

BARTELSHAGEN I: Elisabeth Schultz (70)
 BARTH: Gudrun Schönlein (70)
 Herzlichen Glückwunsch!

HIER FINDEN SIE HILFE

NOTRUF

Polizei ☎ 110
 Feuerwehr ☎ 112
 Rettungsdienst ☎ 112
 Krankentransport ☎ 0 38 31/3 57 22 21
 Vergiftungen ☎ 03 61/73 07 30

POLIZEIREVIER

Ribnitz ☎ 0 38 21/87 50
 Barth ☎ 03 82 31/67 20

WASSERSCHUTZPOLIZEI

Ribnitz ☎ 0 38 21/87 52 36/37
 Barth ☎ 03 82 31/33 67

KINDERSCHUTZHOTLINE

kostenlos und anonym
 ☎ 0800/14 10 007

FRAUENSCHUTZHAUS

☎ 0 38 21/72 03 66
 oder ☎ 01 71/3 87 23 00

WEISSER RING

☎ 01 51/55 16 46 29
 und ☎ 0385/5 00 76 60

ZAHNÄRZTLICHE NACHTBEREITSCHAFT

bei akuten Notfällen
 19.00 - 07.00 Uhr
 ☎ 0 38 31/3 57 22 23

KASSENÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS-HOTLINE

Mo 19 Uhr - Di 7 Uhr: ☎ 116 117

APOTHEKENBEREITSCHAFT

Ribnitz-Damgarten:
 Mo 18.00 Uhr - Di 8.00 Uhr:
 Linden-Apotheke, Damgarten,
 Schillstraße 3, ☎ 0 38 21/6 20 90

Bad Sülze/Marlow/Tribsees:
 18.00 - 21.00 Uhr:
 Rats-Apotheke, Marlow,
 Am Markt 27, ☎ 03 82 21/2 62

Wustrow:
 18.00 - 19.00 Uhr:
 Fischland-Apotheke,
 Wustrow, Ernst-Thälmann-Straße 30,
 ☎ 03 82 20/2 66

Barth/Prerow/Zingst:
 18.00 - 8.00 Uhr:
 Rats-Apotheke,
 Barth, Lange Straße 28,
 ☎ 03 82 31/23 38

Tierärztlicher Notdienst
 Bereich Ribnitz-Damgarten,
 Barth, Darß:

DVM Thomsen, Groß Kordshagen
 ☎ 03 82 31/8 91 85 oder
 ☎ 01 72/3 02 44 35

AMTSTIERÄRZTLICHER DIENST
 ☎ 0 38 31/3 57 22 22

BRÜCKENÖFFNUNG

Bresewitz/Zingst. Die Meiningenbrücke im Zuge der L21 wird bei Bedarf durch die Schifffahrt täglich

(außer an Feiertagen) von 9.45 bis 10.00 Uhr und 17.45 bis 18.00 Uhr für den Straßenverkehr gesperrt.

NEUHEIDE

AUSSTELLUNGEN Infozentrum Wald und Moor, Ribnitzer Landweg 3: 10.00-17.00 Aquarien, Terrarien, Live-Kameras, Naturpfad

PREROW

AUSSTELLUNGEN Natureum, Darßer Ort 1-3: 10.00-17.00 Museum, Aquarien, Leuchtturm
Seemannskirche, Kirchenort 1: 10.00-18.00 Wenn meine Seele an deine rührt! - Roland Lindner

RIBNITZ-DAMGARTEN

TREFFPUNKT Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Grüne Straße 7: 14.00 Chortreffen
DRK, Körkwitzer Weg 43: 14.00 Handarbeiten/Kreativ

Ribnitz-Damgartener Hospiz-Ver-ein e.V., Lange Straße 86,
 ☎ 01 51/17 34 82 55; 14.00-16.00 Kostenlose Beratung für Betroffene und Angehörige

Wohlfühlhaus, Lange Str. 63: 10.30-11.45 Klönsnack bei Kaffee und Tee, Snack up Platt

FITNESS Bodden-Therme, Körkwitzer Weg 15: 10.00-22.00 Schwimmhalle und Sauna

AUSSTELLUNGEN Ostseeschmuck-Schaumanufaktur, An der Mühle 30: 9.30-18.00 Größte Bernsteinschmuckausstellung Europas, Schmuckherstellung zum Anfassen

WIECK A DARSS

AUSSTELLUNGEN Darßer Arche, Bliensrader Weg 2: 10.00-17.00 Der Nationalpark von oben, Natur, die bewegt; Bernsteinzimmer

WUSTROW

AUSSTELLUNGEN Fischlandhaus, Neue Str. 38: 10.00-12.00, 14.00-17.00 Inge Jastram - Grafik
BIBLIOTHEKEN Fischlandhaus, Neue Str. 38, Bibliothek: 10.00-12.00, 14.00-17.00

ZINGST

FITNESS Wellness-Camp Düne 6, Inselfweg 9: 13.00-20.00 Sauna, Schwimmbad, (Chlorfrei)
AUSSTELLUNGEN Hotel Vier Jahreszeiten, Boddenweg 2: Wildlife Special

Infoausstellung Sundische Wiese

10.00-17.00 Lebensräume, Eine Nationalparkausstellung zu Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt, mit einem Rückblick auf die wechselvolle Geschichte des Ostzingsst

Kurhaus, Seestr. 57: 9.00-21.00 Frei-Bilder vom Zug der Vögel - von Willi Rolfe

Leica Galerie, Am Bahnhof 1: 9.00-12.00, 13.00-18.00 Das andere Sehen - Heidi und Robert Mertens

Max-Hünten-Haus, Schulstr. 3: 10.00-18.00 Waldwelten - Kilian Schönberger

Museumshof, Strandstr. 1-3: 10.00-18.00 Geheimnis Ostsee-Bernstein, Fotografien von Dieter Jung

Postplatz: Open Air: Sichtweisen - Naturfotografien aus Mecklenburg-Vorpommern

BIBLIOTHEKEN Max-Hünten-Haus, Schulstr. 3: 10.00-18.00



Ostern soll die „Gläserne Senfmühle“ eröffnet werden. Ivonne (46) und Michael Kostroß (49) feierten vor wenigen Tagen Richtfest. FOTO: ROBERT NIEMEYER

Schlemminer Senfmühle wird gläsern

Richtfest für Neubau gefeiert / Senf wird jetzt auch auf Rügen angebaut

Von Robert Niemeyer

Schlemmin. Weizen, Mais, Raps: Wer an die Landwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern denkt, hat sicherlich auch gleich diese Pflanzen im Kopf. Doch zumindest im Kleinen wird der Anbau im Land immer vielfältiger. Neuerdings wird sogar Senf angebaut. „Die Wertschöpfung soll hier stattfinden“, sagt Ivonne Kostroß. Sie und ihr Mann Michael eröffneten 2011 die Senfmühle in Schlemmin. Bislang wurden die Senfkörner in Thüringen eingekauft. In Kooperation mit dem Insel e.V. Kransdorf und dem Poseritzer Landwirt Mario Otto, auf dessen Flächen auch die Lupine für die Lupinen-Kaffee-Rösterei von Michelle Rost in Barth angebaut werden, holte das Ehepaar Kostroß den Senfanbau nach MV. „Wir sind im Nordosten die einzige Senfmühle, die vom Korn bis ins Glas produziert“, sagt Ivonne Kostroß. 2,5 Tonnen Senf sind dieses Jahr bereits geerntet worden.

Möglich gemacht wurde das nicht nur durch das Engagement des Ehepaars aus Nordrhein-Westfalen, sondern auch mit Unterstützung des Projektes Land(auf)Schwung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Vorpommern-Rügen ist die einzige Region in MV, die Teil dieses Modellprojekts ist. Insgesamt werden in Deutschland in 13 Landkreisen Vorhaben durch das Landaufschwung-Projekt gefördert.

Ostern Eröffnung

Und dazu gehört nicht nur die Etablierung der kompletten Produktionskette vor Ort. Mit den Landaufschwung-Fördermitteln vergrößert

Bislang stellen Ivonne und Michael Kostroß sowie ihre drei Mitarbeiter ihre Produkte in einer umgebauten Garage her. Abnehmer sind Gastronomen, Hofläden und auch vereinzelt Supermärkte in der Region. Außerdem wird der Schlemminer Senf auf Märkten verkauft. „Eigentlich war 2011 nur eine kleine Produktionsstätte geplant. Wir hätten nie gedacht, dass sich so viele Menschen auf den Weg machen, um uns über die Schulter zu schauen“, sagt Ivonne

Kostroß. Bis zu 6000 Besucher kommen jährlich wegen der Senfmühle nach Schlemmin. 250 000 Euro kostet der Neubau, die Hälfte wird über das Landaufschwung-Projekt gefördert. „Familie Kostroß hat Schlemmin bekannt gemacht. Der Schlemminer Senf ist ein Aushängeschild für unseren Ort“, freut sich Bürgermeisterin Christel Kranz über den Erfolg des kleinen Unternehmens. „Ich finde es toll, dass wir solche engagierte regionale Produzenten haben. Das ist ja auch ein Schwerpunkt unseres Tourismusvereins“, sagt Martin Hagemann, Koordinator des Tourismusvereins Vogelparregion-Recknitztal.

Problem Wald
 Dabei war der Weg zum Neubau gar nicht so einfach. Denn nur ein paar Meter entfernt von dem Neubau liegt ein Wald. Und laut Waldabstandsgesetz darf nicht näher als 30 Meter von einem Wald entfernt

neu gebaut werden. Dieser Umstand hätte dem Vorhaben beinahe einen Strich durch die Rechnung gemacht. Viele Behörden waren in der Folge beteiligt, ein Vorgang, der Zeit und Nerven kostete. Doch es fand sich eine Lösung. Das Stückchen Wald zu einem Park umgewidmet. Es durfte gebaut werden. Glücklicherweise hatten auch die Fördermittelgeber vom Landaufschwung-Projekt genug Glauben an die Schlemminer Senfmühle, und damit genug Geduld, die entsprechenden Fristen für die Förderung zu verlängern. „Mit dem Bau hat dann alles gut geklappt. Wichtig ist, dass wir im nächsten Jahr ordentliche Produktionsmöglichkeiten haben und die Urlauber sehen können, wie unser Senf hergestellt wird“, sagt Michael Kostroß.

Landaufschwung

Mit dem Modellvorhaben Landaufschwung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft sollen strukturschwache ländliche Regionen unterstützt werden, den demografischen, wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen entgegenzutreten. Es sollen Vorhaben initiiert werden, die neue, innovative Ideen umsetzen und den ländlichen Raum als attraktiven Lebens- und Arbeitsort begreifbar machen.

Gemeinsam mit bundesweit

zwölf weiteren Landkreisen und als einziger Landkreis Mecklenburg-Vorpommerns ist der Landkreis Vorpommern-Rügen für das Modellprojekt ausgewählt worden. Bis zum 30. Juni 2018 fließen 1,5 Millionen Euro Fördermittel in unseren Landkreis.



Mit dieser Steinmühle stellen Ivonne Kostroß, ihr Mann und die weiteren Mitarbeiter den Schlemminer Senf her.

Geburtstagswunsch: Rügenbrücke im Licht

Ausstellung im Stralsunder Rathaus würdigt in Bildern von René Legrand das Jahrhundertbauwerk

Stralsund. 70 Bilder des Fotografen René Legrand aus der Bauzeit der neuen Rügenbrücke aus Anlass der Verkehrsfreigabe von zehn Jahren sind derzeit im Stralsunder Rathaus zu sehen. Legrand kann wirklich von sich behaupten, mit der Rügenbrücke eng verbunden zu sein. Drei Jahre begleitete der Bützower die Arbeiten im Auftrag der Baufirmen, hielt die verschiedenen Bauphasen ebenso fest wie technische Details. „Das hat riesigen Spaß gemacht, auch wenn ich immer auf Abruf war“, sagt der Mann, der nach dem Abitur eine Ausbildung zum Kamerassistenten machte und später Fotograf wurde. Ob Pfahlgründung, Pylonbau, Transport der riesigen Brückenteile, ob an der Wasseroberfläche oder in angsterregender Höhe – all das hat

Legrand in seinen Bildern festgehalten

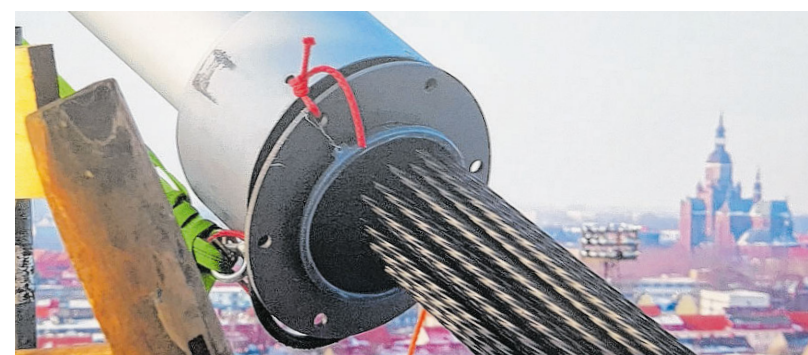
Hans-Heinrich Osteroth, vor zehn Jahren in der gestaltenden Bauoberleitung tätig und heute Mitglied der Gruppe „Freunde der Rügenbrücke“, erinnert sich gern zurück: „Wir haben schonend gebaut, den Sund sauber gehalten“, sagt er und betont, dass man sich an die Umweltauflagen gehalten habe – trotz des Einsatzes eines gigantischen Schwimmkrans.

Deutlich wird, dass die Erbauer der Rügenbrücke nicht nur stolz sind auf ihr Werk, sie brennen noch immer dafür. Und deshalb haben sie auch noch einen Wunsch, an dessen Erfüllung sie stetig arbeiten. „Wir möchten, dass die Rügenbrücke beleuchtet wird. Und damit meinen wir nicht eine einmalige

Eventbeleuchtung zu einer Feier, sondern ein Licht, dass dieses Jahrhundertbauwerk – seiner Bedeutung angemessen – immer in Szene setzt“, so Osteroth. Thomas Freitag, Sachgebietsleiter im Straßen-

bauamt, kennt die Verhandlungen mit der Stadt. „Da ist Bewegung in der Sache...“

Ines Sommer
Die Ausstellung ist bis 10. November montags bis freitags von 6 bis 20 Uhr im Rathausfoyer geöffnet.



Dieses Litzenseil ist besonders dick und wurde beim Bau der Rügenbrücke in Deutschland erstmals verwendet. FOTO: RENÉ LEGRAND